



Landeshauptstadt München, Direktorium,
BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

An
alle Mitglieder des BA 2,
Vertreter von Behörden, Stadtrat und Presse,
Bürgerinnen und Bürger

Vorsitzender
Alexander Miklósy

Privat:
Baaderstraße 82
80469 München
Telefon: 089-2022897
E-Mail: miklosy@aol.com

Geschäftsstelle:
Tal 13, 80331 München
Frau Fesl
Telefon: 089/22802673
Telefax: 089/22802674
E-Mail: ba2@muenchen.de

München, den 25.01.2017

Protokoll der 34. öffentlichen Bezirksausschusssitzung am 24. Januar 2017
im 2. Stadtbezirk Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt (Wahlperiode 2014 – 2020)

Ort: Gaststätte „Zunfthaus“, Thalkirchner Str. 76, 80337 München

Beginn: 19:03 Uhr
Ende: 20:53 Uhr

Sitzungsleitung: Herr Alexander Miklósy, Vorsitzender
Protokoll: Frau Sabine Fesl, BA-Geschäftsstelle Mitte

Beschlussfähigkeit: 22 Mitglieder anwesend

I. Allgemeines

1. Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Entschuldigungen

Der Vorsitzende des BA 2 Alexander Miklósy begrüßt die anwesenden Mitglieder des Bezirksausschusses und die Gäste. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

2. Tagesordnung

Die Tagesordnung wird um folgende Punkte ergänzt:

- B 2.2 Dreimühlen-/Isartalstraße, Entscheidung über die Projektplanung,
(N) PLENUMSBESCHLUSS
- C 1.3 Schneeräumung von Radwegen und Fußwegen, PLENUMSBESCHLUSS
(N)
- D 1.2 Annahme der Spende an den BA 2 für die Friedensoper Zaide,
(N) PLENUMSBESCHLUSS

Der Tagesordnung wird mit den o.g. Ergänzungen einstimmig zugestimmt.

Bei den Tagesordnungspunkten B 3.1.18 bis B 3.1.20, B 2.2, B 3.2.1 bis B 3.2.4, C 1.2, C 1.3, C 3.2.3, C 3.3.1 und D 1.2 handelt es sich um Plenumsbeschlüsse.

3. **Genehmigung der Protokolle**

Das Protokoll der BA-Sitzung vom 13.12.2016, sowie die Protokolle der Unterausschüsse zur Sitzung vom 13.12.2016 werden **einstimmig zugestimmt**.

4. **Sonstiges**

II. **Bürgerfragen an Bezirksausschuss, Bezirksinspektion und Polizei**

1. Ein Anwohner der Fraunhoferstraße stellt sein Anliegen bzgl. der Metallbügel an der Ecke Thalkirchner- /Waltherstraße vor, vgl. hierzu TOP 2017.01 C 5.5. Herr Flo-rack erteilt die Information, dass das Anliegen an die Verwaltung weitergegeben wird. Des Weiteren möchte er das Thema Graffiti an den Bezirksausschuss heran-tragen (viele Tags an den Hausmauern im Bezirk) und wünscht mehr Sensibilisie-rung von Hausverwaltungen und Hausmeistern bzgl. der schnelleren Entfer-nung. Er befürchtet, dass die hohen Entfernungskosten auf die Mieter umgelegt werden. Die Hausbesitzer im Viertel seien bereits hochsensibel, zum Teil werden die Graffi-tis bereits nach Stunden entfernt, teilt Herr Miklósy mit. Es sei aber weiter die Auf-merksamkeit der Bürgerinnen und Bürger gefragt und direkte Feststellungen an die Polizei zu melden.
2. Der Vertreter des Mieterbeirats, Herr Klupsch, berichtet von der Mieterbeiratssit-zung am 16.01.2017 zum Thema Modernisierungsumlage. Hierzu referierte ein Ver-treter des Mietervereins, Ausschnitte davon werden auf Radio LORA (92,4 MHz) am 26.01.2017 um 21.00 Uhr gesendet.
3. Eine Anwohnerin der Westermühlstraße weist darauf hin, dass ein alt eingesse-senes Schreibwarengeschäft mit vielfältigem Angebot wegen Mieterhöhung aufgeben wird. Dies sei für die Nachbarschaft sehr bedauerlich. Herr Miklósy erwähnt hierzu, dass der BA leider darauf keinen Einfluss habe, der Vorgang jedoch an das Referat für Stadtplanung und Bauordnung weitergeleitet wird.
4. Ein Anwohner äußert sich zu TOP 2017.01 B 2.2 (N) erneut kritisch und bittet den BA der Projektplanung Dreimühlen-/Isartalstraße nicht zuzustimmen. Daraufhin wurde im Plenum kurz diskutiert. Der TOP wurde zur Abstimmung vorgezogen. Herr Bickelbacher wies daraufhin, dass es sich offenbar um die grundsätzliche Fra-ge handelt, ob man mehr oder weniger Autos in der Stadt wünscht. Herr Zöttl wies auf die Tatsache der für 2017 vorgesehenen Projektplanung hin und plädierte dafür, dass die in der Vergangenheit beschlossene Mehrheit akzeptiert werden sollte.
5. Herr Bruckmeir berichtet von weiter zunehmenden Konfrontationen bezüglich Rad-fahrern auf Gehsteigen im Viertel. Aktuell in der Müllerstraße, vor der Bäckerei Zöttl war er selbst betroffen. Herr Miklósy antwortete hierzu, die Brennpunkte (u.a. Fraunhoferstraße) des Radelns auf Gehwegen seien bekannt.

A Bereich Unterausschuss Kultur, Jugend, Soziales

1. **Anträge**

- 1.1 Gewerbehof für Künstler, vgl. Vertagung TOP 2016.12 A 1.6 (N)
Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):
Zustimmung.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 1.2 Antrag aus der Kinder- und Jugendversammlung 2016 des Stadtbezirkes 1 Altstadt-Lehel – Standort im Stadtbezirk 2:
Spielgeräte vor dem Kartencontainer beim Deutschen Museum
Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):
Zustimmung und Weiterleitung an das Deutsche Museum.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

2. Entscheidungen

3. Anhörungen

- 3.1 Planung der Einsätze der Münchner SommerSpielAktion 2017 – Spielbuseinsätze, vgl. Vertagung TOP 2016.12 A 3.1

Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):

Folgende Standorte werden vorgeschlagen: Nußbaumpark, Schmellerwiese, Theresienwiese

Der Beschlussempfehlung wurde aus terminlichen Gründen im Rahmen einer Eilentscheidung des Vorsitzenden zugestimmt.

4. Unterrichtungen wurden zur Kenntnis genommen.

Zu folgenden Unterrichtungen wurden Anmerkungen getroffen:
A 4.4 und A 4.6, vgl. hierzu UA-Protokoll KJS.

5. Sonstiges

- 5.1 Kulturzentrum Südbahnhof 2/6

Das Protokoll des letzten Treffens des AK Südbahnhof am 14.12.2016 wird an alle BA-Mitglieder versandt. Dies wurde von der Geschäftsstelle zeitnah erledigt.

- 5.2 Flüchtlinge/Wohnungslose

- 5.3 Offener Bücherschrank

Eine interessierte Bürgerin stellte im Unterausschuss KJS ihre Recherchen und Ideen zu einem Bücherstand im Viertel vor und bietet an, einen Bücherschrank zu betreuen. Sie schlägt den Standort Roecklplatz vor. Nächste Schritte: Gründung eines Vereins, vermitteln von Kontakten zu weiteren interessierten Bürgern und BA-Mitgliedern (Beate Bidjanbeg), Prüfung des Standortes Roecklplatz.

- 5.4 Viehhof

- 5.5 Bürgeranliegen; Mietergemeinschaft Thalkirchner Straße 80, vgl. BA-Sitzung vom 13.12.2016 Punkt II Nr. 3 Bürgerfragen an den Bezirksausschuss

Zwei Bürger berichten im Unterausschuss KJS über die Gründung einer Mietergemeinschaft. Sie halten Kontakt zum BA 2.

- 5.6 Anfrage von DOKU e.V. München an BA 2; Suche nach einem Atelierhaus für Künstlerinnen und Künstler, vgl. Vertagung TOP 2016.12 A 5.6

Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):

Vorschlag 1: Ehemalige Viehbank, Zenettistraße 13, siehe auch TOP 2017.01 A 1.1; ggf. auch als Kooperation mit MGH.

Vorschlag 2: Beteiligung bei der Zwischennutzung des Kongresssaales des Deutschen Museums

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 5.7 Nachfrage an das Referat für Bildung und Sport zur Antwort auf den BA-Antrag-Nr. 14-20/B 02235 bezüglich der Rücklaufquote von Briefen an Eltern von schulpflichtigen Kindern im Schulsprengel der Schwanthalerschule

Nach Rücksprache mit der Schulleitung erfolgt von Frau Turczynski-Hartje weitere Nachfrage an das RBS. Im Plenum wird die Begründung der erfolgten Anfrage von Frau Turczynski-Hartje nochmals kurz erläutert. Die Antwort des Referates für Bildung und Sport steht noch aus.

6. Berichte der Beauftragten

Die REGSAM-Beauftragte Frau Turczynski-Hartje wurde von REGSAM über den „Kita-Finder“ informiert, der Stichtag für 2017 ist der 05.04.2017. Beim Facharbeitskreis Migration wurde die Feuerzangenbowle am Isartor positiv aufgenommen. Und: Der Sozialbericht 2015 ist erschienen. Die Bereiche des BA 2 haben sich im Ranking positiv entwickelt, es besteht jedoch weiter im Viertel die höchste Fluktation.

Der Beauftragte für Wohnungsfragen, Herr Metzger, informiert die BA-Mitglieder über eine erneute Abänderungserklärung und den Gesetzentwurf gegen Zweckentfremdung. Das Gesetz wird voraussichtlich zum 29.06.2017 in Kraft treten.

Die Kinder- und Jugendbeauftragte, Frau Bidjanbeg, berichtet vom Fest des Kindergartens „Bubbles e.V.“ in Zenettistraße. Die Kinder haben Vorschläge zur Verschönerung des Gebäudes gemacht, die Vorschläge werden von Frau Bidjanbeg an das Baureferat/Gartenbau weitergegeben.

Herr Klose, Beauftragter für gleichgeschlechtliche Lebensweisen, informiert darüber, dass für schwule, lesbische, trans- und bisexuelle Flüchtlinge fünf Wohngemeinschaften gebildet werden, in denen sie auch betreut werden. Dies sei ein Modellprojekt des Amtes für Wohnen und Migration. Die Betroffenen seien zumeist wegen ihrer sexuellen Orientierung verfolgt worden und geflohen. In Gemeinschaftsunterkünften fühlen sie sich oft nicht sicher. Es gebe einen akuten Bedarf für eine gesonderte Unterbringung dieser Gruppe.

Herr Blaser, Beauftragter für Ausländer und Integration, berichtet vom deutsch-französischen Freundschaftstag, der am 23.01.2017 im Haus für Kinder, Müllerstraße 5, stattgefunden hat. Bei einem ausgiebigen Frühstück wurde den Kindern spielerisch die französische Sprache beigebracht. Es war ein positiver kultureller Austausch.

Herr Metzger hat die Friedensoper „Zaide“ als sehr beeindruckend empfunden. Zur aktuellen Situation des Sängers kann Folgendes berichtet werden: Der Mitorganisator von „Zaide“ ist wieder nach München zurückgekehrt, auf das heutige Interview im Bayerischen Rundfunk und die Presseberichte wird verwiesen. Dem afghanischen Künstler wurde eine Anstellung am Gärtnerplatztheater in Aussicht gestellt. Die Verteilung der Karten über „KulturRaum München e.V.“ an Bedürftige hat, laut Frau Bidjanbeg, sehr gut funktioniert.

B Bereich Unterausschuss Planen und Bauen

1. Anträge

2. Entscheidungen

- 2.1 Geyerstraße, Begrünung, Entscheidung über die Projektplanung
Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):
Zustimmung.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 2.2 (N) Dreimühlen-/Isartalstraße, Entscheidung über die Projektplanung,
PLENUMSBESCHLUSS

Beschlussempfehlung:

Die Beschlussvorlage wurde von Herrn Miklósy nochmals mündlich vorgetragen, da es sich um einen Nachtrag handelt. Die vom BA erarbeiteten Punkte wurden in der Projektplanung voll berücksichtigt und weichen nicht ab. Zustimmung wird empfohlen.

Der Beschlussempfehlung wird mehrheitlich zugestimmt.

3. Anhörungen

3.1 Bauvorhaben

- 3.1.1 Tumbingerstraße 17; Umbau, Renovierung, DG-Ausbau, Anbau von Balkonen (VGB+RGB); Nutzungsänderung von Gewerbe zu Büro (EG/RGB); Ausbau von Kellerräumen zu Gewerbe, Anbau eines Außenaufzugs (VGB), Einbau eines Aufzugs (RGB), Einbau/Austausch von Fenstern, Eingangstür und Tür-Fenster (VGB + RGB) sowie Einbau und Erneuerung von Balkonen (VGB + RGB) - TEKUR

Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):

Umfang der Tektur ist nicht erkennbar. Keine Stellungnahme.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.2 Mozartstraße 4, Teilnutzungsänderung: Foyer zu Café/Bar

Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):

Keine Stellungnahme.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.3 Lindwurmstraße 35 und 37; Abbruch Lindwurmstraße 37 und Neubau mit 12 Wohnungen und Hotel mit 54 Zimmer und 110 Betten als Erweiterung des bestehenden Hotels Lindwurmstraße 35, sowie Neubau des Rückgebäudes auf dem Haus Nr. 35 und 37 und Erweiterung der Tiefgarage auf der Haus Nr. 37 mit 30 Stellplätzen, sowie Errichtung einer Gaststätte im EG mit 81 Gastplätzen

Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):

Die Fassadengestaltung soll Rücksicht auf die benachbarten Gebäude nehmen; eine Fassadenbegrünung an dieser Stelle wäre sinnvoll.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.4 Schillerstraße 20; Neuaufteilung des „Hotel Daheim“ - Nutzungsänderung Wohnung / 4. OG zu Hotel, Neubau Hotelzimmer (Schließung der Baulücke Schillerstraße)

Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):

Der UA PB fordert Ersatzwohnraum für die entfallende Wohnung.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.5 Baldestraße 13/RGB; Neubau eines Wohnhauses mit Tiefgarage

Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):

Falls eine Tiefgarage gebaut wird, fordert der UA PB den Erhalt der benachbarten Bäume.

Der Beschlussempfehlung wurde aus terminlichen Gründen im Rahmen einer Eilentscheidung des Vorsitzenden zugestimmt.

- 3.1.6 Landwehrstraße 75; Neubau eines Gebäudes mit 157 Serviced Apartments und Tiefgarage (41 Stellplätze); Hinweis der Lokalbaukommission

Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):

Der UA PB fordert „normalen“ Wohnraum, wie ursprünglich geplant und genehmigt. Der Bau eines zusätzlichen Boardinghouses im Bahnhofsviertel wird abgelehnt.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.7 Adlzreiterstraße 13; VGB: Nutzungsänderung – Gastwirtschaft zu Wohneinheit im EG; Kellerräume zu Wohnräumen im UG; Einbau einer internen Verbindungstreppe zwischen EG und UG, sowie Teilumbau von neun Wohneinheiten im EG – 3. OG

Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):

Die Fassadengestaltung wirkt wegen den unterschiedlichen Fenstern sehr unruhig. Die Fassade sollte sich an den denkmalgeschützten Häusern der Adlzreiterstraße orientieren. Die Zulässigkeit der Wohnräume im Kellergeschoss wird von uns in Frage gestellt.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.8 Goethestraße 30 bis 34; Teilabbruch, Um- und Neubau eines Wohn- und Geschäftsgebäudes mit großflächigem Lebensmitteleinzelhandelsbetrieb und Tiefgarage
Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):
Keine Stellungnahme.
Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.
- 3.1.9 Klenzestraße 12, Umbau einer DG-Wohnung mit Spitzbodenausbau zu einer Maisonettewohnung mit teilweiser Veränderung der hofseitigen Dachneigung
Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):
Keine Stellungnahme.
Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.
- 3.1.10 Goethestraße 7a; Erweiterung der Gastfläche einer Shisha-Bar
Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):
Ablehnung. Das Angebot an Shisha-Bars im Viertel ist schon ausreichend.
Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.
- 3.1.11 Fraunhoferstraße 12; DG-Ausbau mit Einbau von acht Gauben und eines Aufzuges ins Treppenhaus
Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):
Zustimmung. Der UA PB begrüßt die Entstehung von Wohnraum mit guter Gestaltung.
Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.
- 3.1.12 Geyerstraße 17; Neubau zweier Mehrfamilienhäuser mit Tiefgarage und Autoaufzug - VORBESCHIED
Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):
Der UA PB begrüßt die Entstehung von Wohnraum.
Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.
- 3.1.13 Landwehrstraße 49; Neubau eines Jugendhotels (146 Betten) mit Frühstücksraum - TEKUR
Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):
Vgl. TOP 2016.01 B 3.1.5; Trauf- und Firsthöhe sollten sich an den Nachbargebäuden orientieren. Abstandsflächen müssen eingehalten werden. Fassadengestaltung soll deutlich verbessert werden.
Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.
- 3.1.14 Palmstraße 12; Umbau einer Gaube in einen Dacheinschnitt (Terrasse)
Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):
Keine Stellungnahme.
Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.
- 3.1.15 Corneliusstraße 4, Nutzungsänderung MFH: Grundrissänderungen im Eingang und in Wohnungen, Abbruch und Neuerrichtung DG inkl. begrünte Dachterrasse, Neueinteilung Nebenräume (UG), Änderung Fassade (Straße und Hofseite) inkl. Erneuerung und Vergrößerung der Balkone sowie Erstellen einer Fluchttreppe für baulichen 2. Rettungsweg, Erneuerung und Vergrößerung der Aufzugsanlage (barrierefreier Zugang)
Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):
Aktuell sind 2/3 der Wohnungen leer, der Rest ist vermietet. Der UA PB fordert an dieser Stelle weiterhin gemischte Wohngrößen, wie bereits bestehend. Das Haus steht unter Ensembleschutz: Die Dachterrasse wird vehement aus gestalterischen Gründen abgelehnt, ebenso die vorgesehene Glasfassade. Die Eigenbedarfskündigung für zwei volle Geschosse (DG) erachtet der UA als überzogen.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.16 Baaderstraße 86, Abbruch des Bestands und Neubau einer Wohnanlage (79 WE) auf Bestandsgründung mit erdgeschossiger Mischnutzung – Vorbescheid

Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):

Der UA PB könnte sich die Dämmung auf Kosten der öffentlichen Fläche bei entsprechenden Ausgleichszahlungen vorstellen, weil die Gehflächen um die drei Meter betragen. Der Erker in der Fassade wird begrüßt.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.17 Isartalstraße 6, Abbruch Pflegeheim, Neubau Wohnstift und Pflegeheim mit Tiefgarage - Vorbescheid

Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):

Der UA PB kann sich beide Lösungsvarianten vorstellen. Die Ausschreibung sollte dem Wettbewerb möglichst wenige Vorgaben machen und Lösungen für beide Varianten erarbeiten lassen.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.18 Rothmundstraße 3, DG-Ausbau und Sanierung eines denkmalgeschützten Wohnhauses – Vorbescheid, PLENUMSBESCHLUSS

Beschlussempfehlung von Herrn Bickelbacher:

Vertagung.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.19 Mozartstraße 23, Nutzungsänderung und Umbau einer Pension zu zwei Wohnungen mit Büro im 3. OG, eine Wohnung im 2. OG links und eine Wohnung im 1. OG links, PLENUMSBESCHLUSS

Beschlussempfehlung von Herrn Bickelbacher:

Vertagung.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.20 Schwanthalerstraße 55 und 57; Nutzungsänderung und Umbau bestehender Schulgebäude für Hotelnutzung, Neubau eines Hotelgebäudes mit Tiefgarage – Vorbescheid; PLENUMSBESCHLUSS

Beschlussempfehlung von Herrn Bickelbacher:

Vertagung.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

3.2 Empfehlungen der Baumschutzbeauftragten

- 3.2.1 Isartalstraße 20, Fällungsantrag einer Eberesche, PLENUMSBESCHLUSS

Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):

Vertagung ins Plenum.

Beschlussempfehlung von Herrn Blaser in Vertretung von Frau Haas im Plenum:

Zustimmung mit der Forderung auf Nachpflanzung.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 3.2.2 Goethestraße 70, Fällungsantrag zweier Robinien, PLENUMSBESCHLUSS

Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):

Vertagung ins Plenum.

Beschlussempfehlung von Herrn Blaser in Vertretung von Frau Haas im Plenum:

Zustimmung mit der Forderung auf Nachpflanzung.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 3.2.3 Dreimühlenstraße 2, Fällungsantrag einer Kastanie, PLENUMSBESCHLUSS

Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):

Vertagung ins Plenum.

Beschlussempfehlung von Herrn Blaser in Vertretung von Frau Haas im Plenum:

Zustimmung mit der Forderung auf Nachpflanzung.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

3.2.4 Thalkirchnerstraße 25, Fällungsantrag einer Thuja, PLENUMSBESCHLUSS

Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):

Vertagung ins Plenum.

Beschlussempfehlung von Herrn Blaser in Vertretung von Frau Haas im Plenum:

Zustimmung mit der Forderung auf Nachpflanzung.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

3.3 Sonstige Anhörungen / Stellungnahmen

3.3.1 Schützenstraße; Roadshow-Bauwagen-Tour 2. S-Bahnstammstrecke

Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):

Zustimmung. Standort ist in Ordnung.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

4. Unterrichtungen wurden zur Kenntnis genommen

Zu folgender Unterrichtung wurde eine Anmerkung getroffen:

B 4.7 - Gestaltung am Glockenbach

Der UA PB verweist auf den einstimmigen Antrag des BA 2 und will dies dem Baureferat noch einmal kundtun. Herr Bickelbacher erwähnt im Plenum, dass noch ein Schreiben gefertigt wird.

5. Sonstiges

C Bereich Unterausschuss Öffentlicher Raum und Mobilität

1. Anträge

1.1 Nutzung Theresienwiese

Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):

Zustimmung.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

1.2 Schutz der Isar vor Silvesterfeuerwerk, PLENUMSBESCHLUSS

Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):

Vertagung ins Plenum.

Beschlussempfehlung im Plenum:

Es fand eine rege kontroverse Diskussion nach Erläuterung des Antrages durch Herrn Brach im Plenum statt. Der Antrag soll mit dem Zusatz „Isarparallele“ behandelt werden. Mit 12 zu 9 Stimmen wurde für eine Vertagung in den Unterausschuss ÖRM votiert.

Der Beschlussempfehlung wird mehrheitlich zugestimmt.

1.3 (N) Schneeräumung von Radwegen und Fußwegen, PLENUMSBESCHLUSS

Beschlussempfehlung:

Im Plenum wurde die Dringlichkeit des Antrages einstimmig festgestellt.

Zustimmung.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

2. Entscheidungen

2.1 Gaststättenangelegenheiten

2.1.1 Adlzreiterstraße 1, Erweiterung einer Freischankfläche

Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):
Zustimmung.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

2.2 Sondernutzungen (Warenstellagen etc.)

2.2.1 Fraunhoferstraße 14a, Ecke Klenzestraße U-Bahn Zugang, Aufstellung eines Zeitungs-entnahmegerätes

Beschlussempfehlung des Unterausschusses (mehrheitlich):

Der UA ÖRM hat folgende Kritikpunkte: Nachträgliche Genehmigung, stark frequentierter Ort, es sind bereits viele Zeitungsanbieter vorhanden. Ablehnung.

Beschlussempfehlung im Plenum:

Herr Miklósy empfiehlt nach kurzer Diskussion Ablehnung, da jedes weitere Zeitungsentnahmegerät den öffentlichen Raum weiter einschränkt. Speziell an dieser Stelle.

Der Beschlussempfehlung wird mehrheitlich zugestimmt.

2.3 Sonstige Entscheidungen

3. Anhörungen

3.1 Veranstaltungen

3.1.1 „Eiche-Fasching“ am 28.02.2017 in der Reichenbachstraße (Abschnitt Reichenbachplatz und Gärtnerplatz

Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):
Zustimmung.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

3.2 Verkehr

3.2.1 Planfeststellung nach § 18 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) für das Vorhaben S-Bahn-Station München Isartor (MIT); Neubau einer maschinellen Rauchabzugsanlage (MRA), einer Netzersatzanlage (NEA) und einer Aufzugsanlage im Zuge der brand-schutztechnischen Ertüchtigung der S-Bahn-Stammstrecke München

Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):

Keine Stellungnahme.

Beschlussempfehlung von Herrn Bickelbacher im Plenum:

Es wurden weitere Informationen zu einer Stellungnahme eingeholt. Zwei Punkte wären wichtig: Ein Lift auf der Grünfläche gegenüber von Globetrotter ist grundsätzlich überfällig. Er ist relativ klein geplant. Der Lift soll als eine Verbindung von den Bürgern zur Straßenbahn genutzt und deshalb größer geplant werden. Weitere Frage: Wäre an der Stelle auch eine Treppe möglich?

Herr Florack weist daraufhin, dass der BA 1 einen Abdruck der Stellungnahme erhalten soll. Dies wird von der Geschäftsstelle veranlasst.

Der Beschlussempfehlung von Herrn Bickelbacher wird einstimmig zugestimmt.

3.2.2 Adolf-Kolping-Straße zwischen Schillerstraße und Sonnenstraße, Fahrbahnsanierung

Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):

Die Fahrbahnsanierung wird zur Kenntnis genommen.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

3.2.3 Arnulfstraße Südseite zwischen Hackerbrücke und ZOB, Fahrbahnsanierung, PLEN-UMSBESCHLUSS

Beschlussempfehlung von Herrn Florack:

Zustimmung.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

3.3 Sonstiges

3.3.1 Mittererstraße 9, Aufstellung von Sitzgelegenheiten, PLENUMSBESCHLUSS

Beschlussempfehlung von Herrn Florack:

Zustimmung.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

4. Unterrichtungen wurden zur Kenntnis genommen

5. Sonstiges

5.1 Begrünungsplan BA2

5.2 Umgestaltung Holzplatz – Ortstermin, Koordination von Herrn Florack

5.3 Bürgeranliegen; Fahrbahnüberquerung im Bereich Holz-, Pestalozzi- und Müllerstraße, vgl. hierzu auch BA- Sitzung vom 13.12.2016 Punkt II Nr. 4 Bürgerfragen an den Bezirksausschuss 2

Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):

Vertagung in den UA ÖRM am 07.02.2017

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

5.4 Bürgeranliegen; Verkehrszeichen „Grüner Pfeil“ an der Ampelkreuzung Kaiser-Ludwig-Platz - Beethovenstraße

Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):

Weiterleitung an die Verwaltung.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

5.5 Bürgeranliegen; Verschönerung Thalkirchner Straße/Ecke Waltherstraße

Beschlussempfehlung des Unterausschusses (einstimmig):

Weiterleitung an die Verwaltung.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

D BA-Angelegenheiten

1. BA-Angelegenheiten / Sonstiges / Verschiedenes

1.1 Kassenprüfung im Vorstand, Bericht der Kassenprüfer im Plenum

Die Kassenprüfer, Herr Prof. Dr. Ruckert und Herr Bruckmeir, haben keine Mängel festgestellt. Der Bestand wurde der Geschäftsstelle zum 31.12.2016 gemeldet.

1.2 (N) Annahme der Spende an den BA 2 für die Friedensoper Zaide, PLENUMSBESCHLUSS

Beschlussempfehlung von Herrn Miklósy:

Zustimmung.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

Sonstiges:

Die BA Mitglieder wurden vom Vorsitzenden, Herrn Miklósy, gefragt, ob grundsätzlich 2017 wieder ein BA-Fest (ähnlich wie das – jahrelang von Herrn Zimmer organisierte Glockenbachfest) erwünscht ist. Zu bedenken ist der Organisationsaufwand, wobei sich bereits drei Mitglieder bereit erklärt haben, dies zu übernehmen. Daraufhin fand eine Diskussion statt. Es wurde mit 13 Ja-Stimmen -bei 5 Enthaltungen- votiert, dies im Unterausschuss KJS zu besprechen. Das dies kein Antrag (sondern Stimmungsbild) im Sinne der BA – GO ist, war eine Enthaltung möglich.

2. Sitzungstermine im Februar 2017

Unterausschuss „Kultur, Jugend, Soziales“ am Montag, den 06.02.2017 um 18 Uhr in der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13 (5. OG), 80331 München

Unterausschuss „Öffentlicher Raum, Mobilität“ am Dienstag, den 07.02.2017 um 19 Uhr in der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13 (5. OG), 80331 München

Unterausschuss „Planen, Bauen“ am Mittwoch, den 08.02.2017 um 19 Uhr in der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13 (5. OG), 80331 München

Die Vorstandssitzung findet am Montag, den 13.02.2017 um 19 Uhr in der Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München statt.

Die BA-Sitzung am Dienstag, den 21.02.2017 um 19 Uhr im Saal der Gaststätte „Zunft- haus“, Thalkirchner Str. 76, 80337 München.

3. Termine/Veranstaltungen

4. Unterrichtungen : Keine.

E Nichtöffentlicher Teil – siehe gesondertes Protokoll

Weitere Sitzungstermine 2017 des Bezirksausschusses 2 Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt:

Dienstag, 28.03.2017

Dienstag, 25.04.2017

Dienstag, 30.05.2017

Dienstag, 27.06.2017

Dienstag, 25.07.2017

Dienstag, 29.08.2017 (Ferienausschuss)

Dienstag, 26.09.2017

Dienstag, 24.10.2017

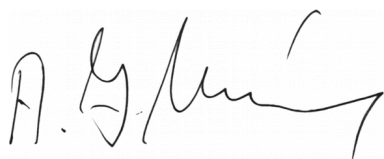
Dienstag, 21.11.2017

Dienstag, 12.12.2017

Bürgerversammlung: Donnerstag, 09.11.2017, Turnhalle der Mathilde-Eller-Schule, Klenze- straße 27, 80469 München

Die BA-Sitzungen beginnen um 19:00 Uhr und finden in der Gaststätte „Zunft- haus“, Thalkirchner Straße 76, 81371 München, statt.

München, den 25.01.2017



Alexander Miklósy
Vorsitzender des BA 2



Sabine Fesl
Bezirksausschuss-Geschäftsstelle Mitte

